

Zusammenfassung der Intersteno-E-News vom Juni 2018

(Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

President's Message

In ihrem **Grußwort** erinnert die Präsidentin zunächst an das kommende Treffen in Istanbul; eine Anmeldung ist nach wie vor möglich. Frau Schwarz van Poppel dankt dem türkischen Organisationsteam für seine Arbeit und kündigt ein interessantes und informatives Programm an.

Die Präsidentin gratuliert den Teilnehmern des Intersteno-Internetwettbewerbs und weist auf das Portrait eines jungen Teilnehmers in dieser Ausgabe der E-News hin.

Abschließend spricht Frau Schwarz van Poppel das Thema „Mitgliedschaft in einem Berufsverband“ an. Es werde zurzeit häufiger darüber berichtet und festgestellt, dass Berufstätige immer weniger Zeit hätten, an Treffen und Aktivitäten solcher Organisationen teilzunehmen. Angesichts der Vorteile, die eine Mitgliedschaft mit sich bringt, wirbt die Präsidentin aber dafür und schlägt den Lesern unter anderem vor, gelegentlich jemandem von Intersteno zu erzählen, der die Organisation noch nicht kennt.

Meet Jury President and board member Georgette Sante

Anhand einiger Fragen stellt sich hier **Georgette Sante, Jurypräsidentin und Vorstandsmitglied** der Intersteno, vor. Sie ist Lehrerin für Sekretariatskompetenzen und Unternehmensverwaltung im Ruhestand, Mehrsprachensekretärin und seit 1990 Mitglied der Intersteno.

Sie hält es für wichtig, dass ein Vorstandsmitglied unter anderem offen für Neues und stets bestrebt ist, die eigenen Fähigkeiten und Kenntnisse zu erweitern. Er/sie sollte für Anregungen der anderen Vorstands- und Ratsmitglieder sowie der Kongressteilnehmer offen sein und für die Aufgaben bereitstehen, ohne jede Minute zu zählen. Selbstverständlich müsse er/sie auch Englisch sprechen.

Frau Sante möchte zur Verbesserung der Wettbewerbe beitragen und dabei technologischen Fortschritt berücksichtigen.

Sie sagt, die Geselligkeit in der Intersteno-Gemeinschaft habe sie motiviert, sich dort zu engagieren. Sie bedaure es sehr, wegen familiärer Verpflichtungen nicht alle Kongresse zwischen 1991 und 1999 besucht haben zu können. Sie betont, dass ihre Arbeit als Jurypräsidentin nicht ohne den Einsatz der Wettbewerbsleitungen möglich wäre.

The results are in - congratulations!
Special congratulations to Yusuke Kihara!

Unter <http://www.intersteno.org/intersteno-internet-contests/classification-lists/> können die **Ergebnisse des Internet-Wettbewerbs** der Intersteno 2018 abgerufen werden.

Besondere Glückwünsche werden **Yusuke Kihara** ausgesprochen: Der **12-Jährige aus Japan** schrieb in **17 Sprachen**, wurde Bester in seiner Altersklasse und belegte unter den Teilnehmern aller Altersklassen Platz 13.

Auch bei einem Wettbewerb auf nationaler Ebene war er laut Takahiro Sumino, Vorsitzender der „All Japan Typists Association“, in seiner Altersgruppe der Schnellste. „All Japan Typists“ (AJT) wurde 2003 gegründet. Unter anderem lehrt AJT das Schnellschreiben, ist am Design eines Keyboards beteiligt und unterstützt Wett-schreiben.

In einem schriftlichen Interview erfahren wir etwas mehr über Yusuke Kihara. Er lebt in der Präfektur Aichi in der Mitte der Hauptinsel Japans. Das Tastschreiben hat er nach der Schule in einer „Computerschule“ gelernt. Außerdem spielt er elektronische Orgel. Yusuke hat eine jüngere Schwester, die im Tastschreiben auch schon sehr gut ist.

Für die Teilnahme am Intersteno-Internetwettbewerb hat sich Yusuke zunächst mit Sprachen vorbereitet, die keine Sonderzeichen/Umlaute benötigen – zum Beispiel Englisch, Niederländisch und Italienisch. Das hat ihm so viel Spaß gemacht, dass er sich dann an weitere Sprachen getraut hat.

Seine Eltern haben ihm als Hilfe das Tastaturlayout der jeweiligen Sprache ausgedruckt. Außerdem hat sich Yusuke über das Internet mit anderen japanischen Schnellschreibern gemessen, was ihn zusätzlich motiviert hat.

IPRS Report

Die **IPRS-Gruppe** hat beim **Treffen in Istanbul** fünf Stunden für Weiterbildung und Informationsaustausch. Zum viel diskutierten Thema **künstliche Intelligenz** (artificial intelligence, AI) wird auf einen kürzlich in der „China Daily“ erschienen Artikel verwiesen: „For shorthand typists, AI brings end to boom times. At the start of his career, Li Zhengjie would scour the streets, wander university campuses and even climb sky...” - <http://burl.cc/2fIXkT> (Link zum „China Daily“-Artikel).

Intersteno.org hält aktuelle Informationen zum Zeitplan und weiteren Themen bereit.

Scientific Committee – Call for Papers
Dr. Carlo Eugeni, Chairman of the Scientific Committee

Geopolitik und internetbasierte Kommunikation verändern in hohem Tempo die Welt. Das hat Auswirkungen auf die Ausdrucksweise von Politikern und auf den Diskurs insgesamt. Aus diesem Grund und dank des technologischen Fortschritts der

Informations- und Kommunikationsverarbeitung durchlaufen Berufe im Bereich der Spracherfassung tiefgreifende Veränderungen. Mit dem Ziel, diese Veränderungen zu verfolgen und bekannt zu machen, rufen das **Wissenschaftliche Komitee der Intersteno und die IPRS** zu **Beiträgen bei der nächsten Konferenz** auf, die am Dienstag, 16. Juli 2019 in Cagliari im Rahmen des 52. Intersteno-Kongresses (www.intersteno2019.com) stattfinden wird.

Das Hauptthema wird die **Zukunft von Berufen im Bereich Spracherfassung** (Parlaments- und Gerichtsberichterstattung, Live-Untertitelung, Protokollführung usw.) sein – mit folgenden Schwerpunkten:

- Herausforderungen der heutigen Zeit: Welche Probleme sind wie zu lösen?
- Aktuelle und künftige Erkenntnisse zur Informations- und Kommunikationsverarbeitung
- Technologische Fortschritte und der Einfluss von Technologie auf den Beruf
- Neue Bedürfnisse und Erwartungen der Zielgruppen
- Neue linguistische und redaktionelle Kriterien
- Neue Methoden der Textverarbeitung und -erfassung: Textualität, Hypertextualität, Redaktion
- Fähigkeiten und Kompetenzen für neue berufliche Szenarien
- Methodenvergleich: Pro und Kontra neuer Technologien
- andere verwandte Themen

Abstracts mit einer Länge von etwa 1000 Zeichen werden per E-Mail (carloeukeni@gmail.com) bis 28. Februar 2019 entgegengenommen ("abstract for Intersteno 2019" als Betreff).

A Michela Stenomachine at the Korean Museum of Stenotyping By Giulia Torregrossa

Giulia Torregrossa berichtet, dass sie die Eröffnung eines Stenografiemuseums in Korea im Dezember vergangenen Jahres an das „Museum of Adriano Olivetti technology“ in Caserta, Italien, erinnert habe. Dort wird unter anderem eine Michela-Stenografiermaschine präsentiert, wie sie heute noch im italienischen Senat der Republik verwendet wird.

Sie selbst hat ein solches Gerät 2009 mit auf die weite Reise nach Peking zum 47. Intersteno-Kongress genommen und hatte nun die Idee, dass man auch eine **Michela-Maschine in dem neuen koreanischen Museum präsentieren** könnte. Sie hat daher den Kontakt zwischen dem Senat und dem Museum hergestellt. In ihrem bebilderten Beitrag erläutert sie die speziellen Eigenschaften des Geräts, das für das Museum ausgewählt wurde.

Council & IPRS meetings in Istanbul

In diesen E-News werden das Programm, der Veranstaltungsort und die Teilnahmegebühren für das Treffen in Istanbul aufgeführt.

Court Reporting in Latin America By Victor Gonzalez

Victor Gonzalez berichtet über einen Vortrag zum Thema „**Parlamentsberichterstattung in Lateinamerika**“ im Rahmen des Kongresses des brasilianischen Stenografenverbandes UNATAQ im Mai, gehalten vom Präsidenten des argentinischen Verbands der Parlamentsstenografen AATP.

Für die präsentierte Untersuchung wurden Daten aus 16 Ländern Lateinamerikas gesammelt. Die Untersuchungsfragen bezogen sich auf Arbeitssysteme, genutzte Technologien sowie Alter und Geschlecht der Angestellten. Unter anderem werden folgende Ergebnisse genannt: 43 % der Länder greifen auf die Dienste von Stenografen zurück. Meist wird mit Block und Stift stenografiert, nur in Argentinien und Mexiko gibt es Maschinenstenografen. Die Länder, die keine Stenografen haben, haben dennoch eine Protokollabteilung, bestehend aus einem Direktor, Lektoren und Schreibkräften. In den berücksichtigten Ländern gibt es – mit Ausnahme von Chile, Brasilien, Uruguay und Argentinien – keine Berufsorganisationen von Stenografen. Das Durchschnittsalter liegt bei über 40 Jahren. Die meisten Angestellten haben einen Universitätsabschluss. In lediglich zwei Ländern wird den Antworten zufolge Spracherkennung genutzt.

In Argentinien fällt auf, dass die Zahl der Stenografen im Vergleich mit dem Jahr 2000 im Nationalkongress zwar stabil geblieben, auf lokaler Ebene jedoch stark gesunken ist – um 42 %. Vor diesem Hintergrund erscheint es wichtig, mögliche Interessenten für den Beruf professionell auszubilden und Politikern zu verdeutlichen, dass es für diese Tätigkeit mehr Fachkräfte benötigt.

New stenographers in Argentina By Jorge Bravo

Jorge Bravo berichtet von **14 neuen Stenografen in Argentinien**, von denen 8 die traditionelle Stenografie und 6 „Stenotype“ nutzen.

"Palabras dibujadas - drawing words" - 5th year of the radial program of shorthand By Jorge Bravo

Jorge Bravo berichtet, dass die **Radiosendung „Palabras dibujadas“**, zu hören über den Radiosender der Bibliothek des Nationalkongresses (www.bcnradio.com.ar), nun ins fünfte Jahr geht. In der Sendung geht es um Stenografie, den Beruf des Stenografen in Argentinien und weltweit. In diesem Jahr ging es beispielsweise schon um die Geschichte und Gegenwart der Kurzschrift in Japan. Auch über relevante Aktivitäten der Intersteno wird stets berichtet.

II federal meeting of parliamentary integral administration By Jorge Bravo

Zum zweiten Mal fand in **Argentinien** ein **Treffen** von Mitarbeitern verschiedener **Parlamentsverwaltungen** statt. Es kamen Teilnehmer aus Argentinien, Spanien, Brasilien, Peru und Paraguay. Jorge Bravo hielt zwei Vorträge zur Arbeit der Stenografen.

Visit of Fausto Ramondelli to Argentina By Jorge Bravo

Fausto Ramondelli, ehemaliger Präsident der Intersteno, war **zu Besuch in Argentinien** und hat dort für die Radiosendung „Palabras dibujadas“ ein Interview gegeben. Jorge Bravo fügt hinzu, man habe sehr interessante Gespräche über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Berufsstandes geführt.

Visit the senate and the chamber of deputies of Spain By Jorge Bravo

Jorge Bravo und Sergio Salinas aus Argentinien haben die **Stenografen des spanischen Parlaments besucht**. Man unterhielt sich ausführlich über die Entwicklung des Berufsstandes und die Stärkung freundschaftlicher Beziehungen zwischen argentinischen und spanischen Kollegen.

Argentine stenographer celebrated 102 years By Jorge Bravo

Federico Barboza, der als Stenograf für den argentinischen Senat und die Vereinten Nationen gearbeitet hat, feierte am 22. April seinen **102. Geburtstag**. Jorge Bravo berichtet, dass Barboza auch im Tennis eine Größe war – er war einst Tennis-Weltmeister in der Altersklasse „Veteranen“ –, und spricht ihm seine Glückwünsche aus.

Death of Tulio Biglieri, recognized Argentine stenographer By Jorge Bravo

Am 9. März starb der argentinische Stenograf **Tulio Biglieri** (* 1945). Er hat „Notes on the Journal of Sessions of the Constituent Congress of the Argentine Confederation 1852-1854“ verfasst und am Intersteno-Kongress 1991 in Brüssel teilgenommen. Jorge Bravo nennt ihn einen exzellenten Stenografen, tollen Menschen und Freund von unschätzbarem Wert.

XIX national congress of stenographers in Brazil **By Jorge Bravo**

In **Brasilien** fand vom 9. bis 11. Mai der **19. Kongress des nationalen Stenografenverbandes** statt. Die Teilnehmer kamen aus ganz Brasilien, sowohl aus dem parlamentarischen als auch aus dem juristischen Bereich. Paulo Xavier und Nina Rosa Vargas wurden in diesem Rahmen für ihre Verdienste für die Stenografie geehrt.

APSB Belgium Wallonia Championship Awards **By Georgette Sante, Jury President**

Im April hat die **APSB** (Association des Professeurs de Secrétariat-Bureautique), Wallonien (Belgien), die **Siegerehrung zur 35. Meisterschaft in Schnellschreiben und „Word Processing (basic functions)“** durchgeführt.

Zu Gast waren unter anderem der Ministerpräsident Walloniens und eine belgische Intersteno-Delegierte. Insgesamt 84 Schüler wurden geehrt.

Frau Sante hebt insbesondere hervor, welche Fortschritte die Schüler mit Unterstützung ihrer Lehrer erzielen können. Beispielsweise schrieb Céline Mathieu im Jahr 2013 276 Zeichen/Min. mit einer Fehlerquote von 0,18 %; fünf Jahre später, nach der Teilnahme an zwei Kongressen (Budapest und Berlin), zählt sie mit 395 Zeichen/Min. und einer Fehlerquote von 0,08 % zu den Besten.

Die besten Schnellschreiber aus Wallonien werden ermutigt, dem "Walloon Speed Writing Team" beizutreten und regelmäßig zu trainieren, um für die Teilnahme an den Weltmeisterschaften 2019 in Cagliari ausgewählt zu werden.

150th Anniversary of German Stenographic Society (DStB) **By Krystian Wawrzynek**

Krystian Wawrzynek berichtet von seiner **Teilnahme am Festakt anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Deutschen Stenografenbundes** im Rahmen der Deutschen Meisterschaften 2018 in Bad Blankenburg.

Er lobt das Team rund um die Präsidentin Regina Hofmann, zeigt sich beeindruckt von der Teilnehmerzahl von 250 Schreibern und lobt den gelungenen Festabend mit Musik, Akrobatik und Feuerwerk.

Herr Wawrzynek berichtet auch von dem eigentlichen Festakt am letzten Tag der Deutschen Meisterschaften, bei dem er einige Worte an die Gäste richten und dem DStB für die lange und fruchtbare Zusammenarbeit mit der Intersteno danken konnte.

Er resümiert, dass der Besuch in Bad Blankenburg eine tolle Erfahrung gewesen sei, und wünscht dem DStB weitere 150 Jahre Erfolg.

International typewriting competition in Vienna By Anita Dobos

Anita Dobos aus Ungarn berichtet vom **36. Internationalen Jugendwettschreiben in Wien** im April. Die Teilnehmer kamen aus Österreich, Tschechien, Deutschland und Ungarn.

Geschrieben wurde jeweils in der Muttersprache und in Englisch; für Fehler wurden 50 bzw. 25 Punkte abgezogen. Es gab eine Einzel- und eine Mannschaftswertung.

Neben den Wettschreiben, bei denen in der Muttersprachen-Mannschaftswertung Tschechien auf Platz 1, Ungarn auf Platz 2 und Österreich auf Platz 3 landete, gab es auch Freizeitaktivitäten wie eine Tour durch Wien und einen Besuch des Bundes-Blindenerziehungsinstituts, von dem auch Schüler am Wettschreiben teilnahmen. Auch Schloss Schönbrunn und der Prater wurden besucht.

Anita Dobos dankt Leo und Marlis Kulb für die Organisation und Helena Zaviačičová für ihre Arbeit beim Training und in der Jury.

L'Assemblea dell'Accademia Aliprandi – Rodriguez 2018 By Fabrizio G. Verruso My personal summary and reflections

Fabrizio G. Verruso berichtet über die diesjährige **Versammlung der Accademia Aliprandi-Rodriguez**, einer italienischen Organisation, die sich früher der Stenografie (damals: „Accademia Italiana di Stenografia“) und heute auch der Texterfassung via Computer und anderen verwandten Disziplinen widmet.

Interinfo Annual Meeting – Netherlands By Marlene Rijkse

Marlene Rijkse berichtet über die **Versammlung von Interinfo, der niederländischen Landesgruppe** von Intersteno. Als neues Vorstandsmitglied wird sich Majne van de Merwe künftig um PR und Kommunikation sowie um das Design und die Pflege der Organisationswebseite kümmern. Im Rahmen der Versammlung wurde diskutiert, für 2019 einen zentraleren Veranstaltungsort für die nationalen Meisterschaften zu finden – in diesem Jahr fanden sie im Mai im Polman-Stadion in Almelo statt. Außerdem wurde diskutiert, ein Rahmenprogramm für Eltern anzubieten, die ihre Kinder zu den Meisterschaften begleiten.

Interinfo Polska VII Polish Championships By Krystian Wawrzynek

Krystian Wawrzynek berichtet über die **7. Polnischen Meisterschaften in Textverarbeitung am Computer**. Neben einer Schule für Wirtschaft sei auch die ZAV-Schule aus Prag ein hilfreicher Partner gewesen.

Es gab zwei Wettbewerbe: Texterfassung und Audiotranskription in jeweils drei Altersklassen. Die Texterfassung in der Erwachsenenklasse fand nach Intersteno-Regeln statt und dauerte 30 Minuten; Schüler und Jugendliche schrieben zweimal 10 Minuten. Audiotranskription wurde zum ersten Mal angeboten.

Herr Wawrzynek hebt hervor, dass einige Schulen vorab Qualifikationsrunden durchgeführt haben: In Krakau beispielsweise nahmen zunächst 1400 Schüler teil, in der zweiten Runde nur noch 50, und im Ergebnis durften 3 Schüler ihre Schule bei den Meisterschaften vertreten.

Zum Rahmenprogramm gehörte eine Sightseeing-Tour durch die Altstadt von Tychy.

Bester Teilnehmer wurde Franciszek Puchała mit 578,3 Anschlägen/Minute. Er gewann auch den Wettbewerb Audiotranskription. Den ersten Platz bei den Junioren belegte Błażej Makuszewski, der zum ersten Mal an den Polnischen Meisterschaften teilnahm. Bester Schüler war Kamil Majewski.

Die Firma INFOLAB aus Tychy stiftete Preise für die Gewinner.

11th Typing Competition held during the 5th Symposium of Vocational Schools of Justice in Ankara, Turkey By Emrah Kuyumcu

Intersteno-Türk, die türkische Landesgruppe der Intersteno, hat im Rahmen des 5. „Symposium of Vocational Schools of Justice“ in Ankara an der **Organisation eines Wettschreibens** mitgewirkt. Vertreter von Intersteno-Türk waren auch als **Jurymitglieder** tätig und hielten **Vorträge**.

Dedication to Gian Paolo Trivulzio

Maria Luisa Corti Crippa erinnert an den Tod des ehemaligen Intersteno-Präsidenten **Gian Paolo Trivulzio**, der für sie ein enger Freund gewesen sei. Sie habe ihn 1957 beim 22. Intersteno-Kongress in Mailand kennengelernt und über 40 Jahre mit ihm zusammengearbeitet. Da sicherlich viele ihn wie sie sehr vermissen, möchte sie eine **Sammlung von Erinnerungen** an Gian Paolo Trivulzio zusammenstellen. Dafür bittet sie alle, die eine Anekdote erzählen oder ihre Gedanken zum Ausdruck bringen möchten, um **Zusendungen** (eine oder mehrere Seiten, ein bis zwei Bilder) via E-Mail (marialuisacorti1@gmail.com). Sie wird alles sammeln und veröffentlichen.

Event Calendar

- 27. – 30. Juni: NVRA annual convention (Myrtle Beach, SC, USA)
- 2. – 5. August: NCRA annual convention (New Orleans, LA, USA)
- 10. – 12. Oktober: Intersteno Council Meeting (Istanbul, Türkei)
- 27. Oktober: 50 Jahre Wiener Urkunde (Wien, Österreich)
- 13. – 19. Juli 2019: 52. Intersteno-Kongress (Cagliari, Sardinien, Italien)

Deutsche Zusammenfassung: Sylvia Beckers